|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 22-09-20 | public |
| Nachbearbeitung – lagergefertigtes Material (BJN\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 3](#_Toc52226557)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52226558)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52226559)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52226560)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52226561)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52226562)

[2.5 Vorbereitende Schritte 6](#_Toc52226563)

[2.5.1 Anfangsbestandsbuchung 6](#_Toc52226564)

[3 Übersichtstabelle 8](#_Toc52226565)

[4 Testverfahren 9](#_Toc52226566)

[4.1 Nacharbeitsfertigungsauftrag anlegen 9](#_Toc52226567)

[4.2 Nacharbeitsfertigungsauftrag freigeben 10](#_Toc52226568)

[4.3 Warenausgang für Materialfehler 11](#_Toc52226569)

[4.4 Warenausgangsschein in der Vorschau anzeigen 13](#_Toc52226570)

[4.5 Rückmeldung von Nacharbeitsfertigungsleistungen 15](#_Toc52226571)

[4.6 Fertigungsauftragsrückmeldung anzeigen 17](#_Toc52226572)

[4.7 Wareneingang zum Nacharbeitsfertigungsauftrag buchen 19](#_Toc52226573)

[4.8 Wareneingangsschein in der Vorschau anzeigen 21](#_Toc52226574)

[4.9 Fertigungsobjektseiten prüfen 23](#_Toc52226575)

[5 Anhang 25](#_Toc52226576)

# Verwendungszweck

Dieser Umfangsbestandteil legt den Schwerpunkt auf Nachbearbeitungsaktivitäten und Materialbuchungen nach der Fertigung für das ursprüngliche Material (einschließlich Wareneingang für das Erzeugnis) mit einem zusätzlichen Nachbearbeitungsfertigungsauftrag. Probleme mit dem erzeugten Material werden überwacht, nachdem es in einen Bestand gebucht wurde.

Der Nachbearbeitungsprozess von lagergefertigtem Material beginnt mit dem Anlegen eines neuen Fertigungsauftrags. Dabei wird das nachzubearbeitende Material sowohl als Eingangs- als auch Ausgangsmaterial angegeben.

Die Kosten werden im neuen Fertigungsauftrag erfasst und im Controlling als Produktionsvarianten abgerechnet. Die Eingabekomponente und das Eingabeprodukt haben dieselbe Materialnummer.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |
| Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_DISC | Verwaltung der Ausführung für die diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_DISC |  |
| Werker – diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_DISC | Ausführung der diskreten Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_DISC |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden (Debitoren) und Lieferanten (Kreditoren), je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten. Wenn Sie ein SAP Best Practices Baseline Package installiert haben, können Sie die folgenden Baseline-Package-Beispieldaten verwenden.

Fertigung/Handel

Produktionswerk

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Daten | Beispielwert | Details | Kommentare |
| Material | FG126 |  | Fertigerzeugnis MTS oder ein anderes Fertigerzeugnis |
| Werk | 1010 |  | Produktionswerk |
| Lagerort | 101A |  | Std. Lager 1 |
| Lagerort | 101B |  | Std. Lager 2 |
| Stückliste: | FG126 |  | Fertigerzeugnis MTS |
| Arbeitsplangruppenzähler 1 | 41010000 |  | Fertigerzeugnis MTS |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm)

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskript

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BNT | Produktstamm vom Typ "Fertigerzeugnis" anlegen |
| BNJ | Produktionsarbeitsplatz anlegen |
| BNK | Materialstückliste für Produktion und Vertrieb anlegen |
| BNL | Arbeitsplan anlegen |
| BLD | Fertigungsversion anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzung/Situation |
| BNZ – Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen | Sie haben den im Stammdatenskript Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen (BNZ) beschriebenen Schritt abgeschlossen: Die Buchungsperiode ist aktuell. |
| BNU - Kalkulationslauf anlegen | Sie haben die im Stammdatenskript Kalkulationslauf anlegen (BNU) beschriebenen Schritte abgeschlossen. |

## Vorbereitende Schritte

In diesem Schritt wird Ihnen eine schrittweise Erläuterung technischer oder anderer Voraussetzungen bereitgestellt, die für alle Prozessschritte, Reports oder Positionen gültig sind.

### Anfangsbestandsbuchung

Zweck

Um dieses Testskript ausführen zu können, muss Filialbestand für den Nacharbeitsprozess vorhanden sein. Zu Testzwecken wird in dieser Vorgehensweise gezeigt, wie Sie Anfangsbestand anlegen und buchen. Es gibt drei weitere Alternativen, zwischen denen Sie auswählen können.

1. Führen Sie das Testskript Lagerfertigung – diskrete Fertigung (BJ5) aus, um Bestand zu produzieren.
2. Führen Sie das Testskript Kundenretouren (BDD) aus, um Bestand aus Kundenretouren zu erhalten.
3. Führen Sie das Testskript Bestandsführung (Core) (BMC) aus, um Bestand zu erhalten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Sonstige Wareneingänge – Ihr Benutzername wird angezeigt. |  |
| 3 | Details erfassen | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:   * Wareneingang * Sonstige * Bewegungsart: 561 * Material: FG126 * Menge: z.B. 10 * Werk: 1010 * Lagerort: 101A |  |  |
| 4 | Serialnummern anlegen | Wählen Sie die Registerkarte Serialnummern, und markieren Sie dann Serialnummern automatisch anlegen. |  |  |
| 5 | Prüfen | Setzen Sie das Kennzeichen Position OK, und wählen Sie Prüfen. |  |  |
| 6 | Buchen | Wählen Sie Buchen, und notieren Sie sich die Nummer des Materialbelegs. |  |  |
| 7 | Anfangsbestandsbuchung für Material RM20 ausführen | Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 mit Material RM20.  Geben Sie im Feld Lagerort den Wert 101C ein.  Die Chargenverwaltungsprüfung aus Schritt 4 führen Sie für RM20 nicht aus. |  |  |

# Übersichtstabelle

Der Umfangsbestandteil Nachbearbeitung – lagergefertigtes Material umfasst die verschiedenen Schritte in der folgenden Tabelle:

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Transaktion/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Nacharbeitsfertigungsauftrag anlegen](#unique_10) [Seite ] 9 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Fertigungsauftrag anlegen(CO01) | Der Nacharbeitsfertigungsauftrag wird erzeugt. |
| [Nacharbeitsfertigungsauftrag freigeben](#unique_11) [Seite ] 10 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Fertigungsauftrag ändern(CO02) | Der Nacharbeitsfertigungsauftrag wird freigegeben. |
| [Warenausgang für Materialfehler](#unique_12) [Seite ] 11 | Lagerist | Warenbewegung buchen(MIGO) | Ein Materialbeleg wird erzeugt. Die Kosten des Materialwertes werden in den Fertigungsauftrag übergeben. |
| [Warenausgangsschein in der Vorschau anzeigen](#unique_13) [Seite ] 13 | Lagerist | Übersicht Materialbelege(F1077) | Der Warenausgangsschein wird als PDF geöffnet. |
| [Rückmeldung von Nacharbeitsfertigungsleistungen](#unique_14) [Seite ] 15 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Fertigungsvorgänge rückmelden(F3069) | Endrückmeldung des Nacharbeitsvorgangs |
| [Fertigungsauftragsrückmeldung anzeigen](#unique_15) [Seite ] 17 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) | Auftragsrückmeldungen werden geprüft. |
| [Wareneingang zum Nacharbeitsfertigungsauftrag buchen](#unique_16) [Seite ] 19 | Lagerist | Warenbewegung buchen(MIGO) | Das Produkt FG126 wird in den Bestand gebucht. |
| [Wareneingangsschein in der Vorschau anzeigen](#unique_17) [Seite ] 21 | Lagerist | Übersicht Materialbelege(F1077) | Das Bild "Materialbeleg" wird angezeigt. |
| [Fertigungsobjektseiten prüfen](#unique_18) [Seite ] 23 | Produktionsplaner | Suchen |  |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Nacharbeitsfertigungsauftrag anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie die Mitarbeiter aus der Fertigung das gefertigte Material aus dem Bestand nacharbeiten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsauftrag anlegen(CO01). | Das Bild Fertigungsauftrag anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Auftragsinformationen anzeigen | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:   * Materialien: FG126 * Produktionswerk: 1010 * Auftragsart: YBW1 | Das Bild Fertigungsauftrag anlegen: Kopf wird angezeigt. |  |
| 4 | Auftragsdetails eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor, und drücken Sie Enter:   * Menge: <Menge> * Enddatum: <Datum>, z.B. aktuelles Datum + 2 Tage | Das Dialogfenster Auswahl Fertigungsversionen zu Material und Werk wird angezeigt. |  |
| 5 | Fertigungsversion auswählen | Markieren Sie die Zeile Fertigungsversion 0099, und wählen Sie Auswählen. |  |  |
| 6 | Sichern | Wählen Sie Sichern, und notieren Sie sich Ihre Fertigungsauftragsnummer. |  |  |

## Nacharbeitsfertigungsauftrag freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Fertigungsauftrag freigeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsauftrag ändern(CO02). | Das Bild Fertigungsauftrag ändern: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Relevante Suchkriterien eingeben | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:  Auftrag: <Auftragsnummer aus dem vorherigen Schritt>, z.B. 60000XX | Das Bild Fertigungsauftrag ändern: Kopf wird angezeigt. |  |
| 4 | Fertigungsauftrag freigeben | Wählen Sie Auftrag freigeben (Strg+F1). |  |  |
| 5 | Sichern | Wählen Sie Sichern. |  |  |

## Warenausgang für Materialfehler

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie das System einen Warenausgang für den nachzuarbeitenden Materialfehler durchführt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Warenausgang Auftrag – Ihr Benutzername wird angezeigt. |  |
| 3 | Details erfassen | Geben Sie folgende Daten ein:   * Warenausgang * Auftrag: Nummer des Nacharbeitsfertigungsauftrags (aus dem vorherigen Schritt) * Bewegungsart: 261   Wählen Sie Kopfdaten, und nehmen Sie die folgenden Einträge vor:   * Druck über Nachrichtensteuerung (Ankreuzfeld neben dem Druckersymbol): <Markieren> * Version für den Druck des Warenbegleitscheines: Einzelschein   Wählen Sie Enter. |  |  |
| 4 | Details prüfen | Wählen Sie die Registerkarte Wo aus und das Werk und der Lagerort werden vom System bereitgestellt. |  |  |
| 5 | Serialnummer eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Serialnummern und anschließend "Suchen" (die Lupe). Das Bild Material-Serialnummer anzeigen: Serialnummernselektion wird angezeigt. Wählen Sie Ausführen.  Das Bild Material-Serialnummer anzeigen: Serialnummernliste wird angezeigt. Markieren Sie die Zeilen mit derselben Fertigungsauftragsmenge. Wählen Sie dann Auswählen.  Das Bild Warenausgang Auftrag wird mit der ausgefüllten Serialnummer angezeigt. |  |  |
| 6 | Buchen | Setzen Sie das Kennzeichen Position OK, und wählen Sie Buchen. |  |  |

## Warenausgangsschein in der Vorschau anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Übersicht Materialbelege(F1077). |  |  |
| 3 | Materialbeleg für Wareneingang suchen | Nehmen Sie folgende Einträge vor:   * Werk: 1010 * Materialbeleg: <Materialbelegnummer>, aus dem vorangegangenen Verfahren . Wählen Sie Start. | Die relevante Position des Materialbelegs wird angezeigt. |  |
| 4 | Materialbeleg für Wareneingang auswählen | Markieren Sie die Zeile, um die Materialbelege anzuzeigen. | Die Sicht Materialbeleg wird angezeigt. |  |
| 5 | Warenausgangsdetails prüfen | Überprüfen Sie die Angaben für Allgemeine Informationen, Anlage, Positionen und Belegfluss. | Im Abschnitt Allgemeine Informationen werden das Buchungsdatum und das Belegdatum angezeigt. |  |
| 6 | Materialbelegposition auswählen | Im Abschnitt Positionen wählen Sie die Zeile der Materialbelegposition zur Vorschau aus. | Die Sicht Materialbelegposition wird angezeigt. |  |
| 7 | Materialbeleg für Wareneingangsschein anzeigen | Im Abschnitt Ausgabeverwaltung wählen Sie Einstellungen, und stellen Sie sicher, dass auf der Registerkarte Spalten alle Spalten ausgewählt sind.  Wählen Sie das Symbol Beleg anzeigen für die Position mit der Ausgabeart GOODS\_ISSUE\_SLIP. | Der Warenausgangsschein wird im PDF-Format geöffnet. |  |
| 8 | Zurück zum Launchpad | Wählen Sie Startseite, um zum SAP Fiori Launchpad zurückzukehren. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |

## Rückmeldung von Nacharbeitsfertigungsleistungen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie in der gängigen Geschäftspraxis Rückmeldungen aller Nacharbeitsleistungen eines Nacharbeitsfertigungsauftrags ausführen und erfassen, bevor der Wareneingang gebucht wird.

Voraussetzung

Der Warenausgang für den Materialfehler wurde im vorherigen Schritt abgeschlossen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – diskrete Fertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsauftragsvorgang rückmelden(CO11N). | Das Bild Lohnschein zum Fertigungsauftrag erfassen wird angezeigt. |  |
| 3 | Details zur Rückmeldung eingeben | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:   * Auftrag: 60000XX (aus dem vorherigen Schritt) * Vorgang: 0010 * Rückmeldungsart: Endrückmeldung * Gutmenge: <Menge – die Menge, die Sie bestätigen möchten> * Ausschuss: <Menge – die Menge, die nicht nachgearbeitet werden kann> * Einrichtung: Zeit * Personal: Zeit |  |  |
| 4 | Zusätzliche Warenbewegung buchen | Wählen Sie Warenbewegung. | Das Bild Rückmeldung zum Fertigungsauftrag erfassen: Das Bild Warenbewegung wird angezeigt. | Mit den nächsten beiden Schritten fahren Sie nur fort, wenn Sie eine zusätzliche Warenausgangsbuchung in Ihrem Nacharbeitsprozess benötigen. Wenn Ihnen keine zusätzlichen Warenausgangsbuchungen vorliegen, fahren Sie mit Schritt 6 fort. |
| 5 | Details zur Warenbewegung eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Buchen:   * Material: ROHSTOFF, z.B. RM20 * Menge: 3 * Werk: 1010 * Lagerort: 101C |  | Überspringen Sie Schritt 6. |
| 6 | Sichern | Wählen Sie Sichern. |  |  |

## Fertigungsauftragsrückmeldung anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie nach der Freigabe/Rückmeldung von Fertigerzeugnisaufträgen mithilfe der App Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) den Auftrag für das Fertigerzeugnis MTS (FG126) anzeigen und prüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335). | Das Bild Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) wird angezeigt. |  |
| 3 | Fertigungsauftrag auswählen | Geben Sie auf dem Bild Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) die folgenden Suchbedingungen als Filter ein.  Um den Standardzuständigkeitsbereich (Vorgesetzter) zu prüfen, wählen Sie den Benutzer oben links auf dem Bild App-Einstellungen Zuständigkeitsbereich - Fertigungssteuerer aus, und überprüfen Sie, ob nur die folgenden Informationen angezeigt werden:   * Werk: 1010 * MTS DI - Valuated (YB1)   Wählen Sie Filter anpassen, um weitere Auswahlfilter anzuzeigen. Klicken Sie unter Material und Werk auf Mehr Filter. Markieren Sie das Ankreuzfeld für Material und Werk, und wählen Sie Starten und anschließend OK.  Ergebnis: Die Felder Material und Werk werden daraufhin der Filterleiste hinzugefügt.   * Status: Bestätigt * Material: FG126 * Werk:1010 (Produktionswerk)   Zum Ausführen wählen Sie Starten. | Der ausgewählte Auftrag wird angezeigt. |  |
| 4 | Ausführlichen Vorgangsstatus prüfen | Prüfen Sie die ausführlichen Informationen zu ausgewählten Fertigungsvorgängen.   * Problem:   1. Leer, wenn keine Probleme hinsichtlich des Fertigungsauftrags vorliegen.   2. Wenn entsprechende Probleme bestehen, werden Informationen zu Verzug/fehlende Komponenten/Problem mit FHM/Mengenabweichung/Qualitätsproblem angezeigt, sofern bestehend. * Komponenten:   Es werden Informationen zu Material, Gesamtmenge und Ausgegebene/Offene Menge für die Auftragskomponenten angezeigt   * Auftragsplan:   Es werden ausführliche Vorgangsinformationen mit zugehörigem Arbeitsplatz, bestätigter Menge, Start-/Endzeit angezeigt.   * Arbeitsplatzbelegungsplan:   Es wird der betreffende Auftrag angezeigt, der die gleiche Arbeitsplatzkapazität abdeckt (Vorgang ist teilrückgemeldet).   * Rückmeldung:   Es werden die ausführlichen Rückmeldungsinformationen mit der Menge für Gutmenge, Ausschuss & Scrap angezeigt, wenn die Rückmeldung ausgeführt wird.   * Prüfung:   Sofern verfügbar werden ausführliche Informationen zum Prüflos angezeigt. | Der ausführliche Vorgangsstatus wird angezeigt. |  |

## Wareneingang zum Nacharbeitsfertigungsauftrag buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Wareneingang für den Nacharbeitsfertigungsauftrag buchen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Wareneingang zu Auftrag – Ihr Benutzername wird angezeigt. |  |
| 3 | Details erfassen | Geben Sie folgende Daten ein:   * Wareneingang * Auftrag: Nummer des Nacharbeitsfertigungsauftrags, aus vorherigem Schritt * Bewegungsart: 101 * Werk: 1010 * Lagerort: 101A   Hinweis Wählen Sie die Registerkarte Serialnummern. Vergewissern Sie sich, dass der Betrag der Serialnummern mit der rückgemeldeten Gutmenge im abschließenden Vorgang übereinstimmt.  Wenn die Menge der aufgeführten Serialnummern größer ist, löschen Sie einige Zeilen.  Wählen Sie Kopfdaten, und nehmen Sie die folgenden Einträge vor:  Druck über Nachrichtensteuerung (Ankreuzfeld neben dem Druckersymbol): <Markieren>  Version für den Druck des Warenbegleitscheines: Einzelschein  Wählen Sie Enter. |  |  |
| 4 | Kennzeichen "Position OK" setzen und prüfen | Setzen Sie das Kennzeichen Position OK, und wählen Sie Prüfen. |  |  |
| 5 | Buchen | Wählen Sie Buchen. |  |  |

## Wareneingangsschein in der Vorschau anzeigen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Übersicht Materialbelege(F1077). |  |  |
| 3 | Materialbeleg für Wareneingang suchen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Starten.   * Werk: 1010 * Materialbeleg: <Materialbelegnummer> (die Sie im vorherigen Verfahren angelegt haben) | Die entsprechende Materialbeleg(F1807)-Position wird angezeigt. |  |
| 4 | Materialbeleg für Wareneingang auswählen | Wählen Sie die Zeile aus, für die Sie die Materialbelege anzeigen möchten. | Die Sicht Materialbeleg wird angezeigt. |  |
| 5 | Warenausgangsdetails prüfen | Überprüfen Sie die Angaben für Allgemeine Informationen, Anlage, Positionen und Belegfluss. | Im Abschnitt Allgemeine Informationen werden das Buchungsdatum und das Belegdatum angezeigt. |  |
| 6 | Materialbelegposition auswählen | Im Abschnitt Positionen wählen Sie die Zeile der gewünschten Materialbelegposition zur Vorschau aus. | Das Bild Materialbelegposition wird angezeigt. |  |
| 7 | Materialbeleg für Wareneingangsschein anzeigen | Im Abschnitt Ausgabeverwaltung wählen Sie Einstellungen, und stellen Sie sicher, dass auf der Registerkarte Spalten alle Spalten ausgewählt sind.  Wählen Sie das Symbol Beleg anzeigen für die Position mit der Ausgabeart GOODS\_RECEIPT\_ORD\_SLIP. | Der Warenausgangsschein wird im PDF-Format geöffnet. |  |
| 8 | Zurück zum Launchpad | Wählen Sie Startseite, um zum SAP Fiori Launchpad zurückzukehren. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |

## Fertigungsobjektseiten prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie verschiedene Objektseiten prüfen, die für verschiedene Rollen im Bereich der Fertigung verfügbar sind.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an.  Hinweis Sie können im vorstehenden Bereich "Rollen" jede Rolle verwenden. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Suche starten | Wählen Sie die Option Suchen oben rechts im Launchpad. | Ein Eingabefeld wird angezeigt. |  |
| 3 | Suchkriterien | Geben Sie die folgenden Daten ein und wählen Sie Suchen:  Produkte: Material (siehe Abschnitt Stammdaten) | Das System zeigt eine Liste der Objekte an, die das ausgewählte Material verwenden. |  |
| 4 | Objekt anzeigen | Wählen Sie im Feld Alle die Drucktaste Pfeil nach unten.  Wählen Sie ein Objekt und anschließend Suchen. | Die Liste der Objekte ist auf den ausgewählten Objekttyp begrenzt. Wenn kein Objekt ausgewählt ist, wird stattdessen eine Meldung angezeigt. |  |
| 5 | Ergebnisdarstellung anpassen | Wählen Sie unter der Suchzeile ein Symbol (z.B. Filter, Als Tabelle anzeigen, Sortieren), um die Ergebnisliste zu filtern. | Die Ergebnisliste wird gemäß Ihrer Auswahl gefiltert. |  |
| 6 | Schritte wiederholen | Wiederholen Sie die Schritte 1-5 für jede Rolle im Testskript und alle weiteren Objekte, die in der Suchfunktion angeboten werden. | Die Liste der für die Suche angebotenen Objekte ist je nach Rolle, die Sie bei der Anmeldung verwendet haben, verschieden. |  |

# Anhang

Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| Periodenabschluss – Werk (BEI) (Optional) | In dieser Aktivität führen Sie die Periodenabschlussarbeiten in der Finanzbuchhaltung für das Werk aus.  Sie können den Periodenabschluss für einen Monat nur einmal durchführen. |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

